



Sozialhilfe und Wohngeld	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Ratzeburg, Christian Datum: 23.10.2023	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2023/358</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

**Beratungsgegenstand:**

Neues Konzept für das Projekt "KulturmittlerInnen - Menschen verstehen - Kulturen verbinden"

**Produkt/e:**

351-700 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger - (FD 50)

**Beratungsfolge:**

Status	Datum	Gremium
Ö	23.11.2023	Ausschuss für Soziales und Gesundheit
Ö	04.12.2023	Kreisausschuss

**Anlage/n:**

Rahmenkonzept des Projektes KulturmittlerInnen ab 01.01.2024

**Beschlussvorschlag vom 24.08.2023:**

Der Ausschuss nimmt das vorgestellte und neu konzipierte Projekt „KulturmittlerInnen – Menschen verstehen – Kulturen verbinden“ zustimmend zur Kenntnis und wird in der kommenden Sitzung des Ausschusses abschließend über eine weitere Förderung entscheiden.

**Beschlussvorschlag vom 23.10.2023:**

Das vorgestellte und neu konzipierte Projekt „KulturmittlerInnen - Menschen verstehen - Kulturen verbinden“ wird über den 31.12.2023 hinaus gefördert. Der Zuschuss beträgt für das Jahr 2024 weiterhin 50.000 €. Die Verwaltung wird ermächtigt das Projekt für die Jahre 2025 – 2028 weiter finanziell zu unterstützen. Die Zuschüsse für dieses Projekt sind dabei sukzessiv jährlich um (mindestens) 10.000 € zu reduzieren. Das Projekt hat sich spätestens ab dem Jahr 2029 eigenständig zu finanzieren.

**Sachlage vom 24.08.2023:**

Aufgrund des Kreistagsbeschlusses vom 28.09.2011 (Vorlage 2011/144) wird seit dem 01.12.2011 das Projekt „KulturmittlerInnen Menschen verstehen – Kulturen verbinden“ in der bisherigen Form von den beiden Wohlfahrtsverbänden Arbeiterwohlfahrt und Lebensraum Diakonie durchgeführt und vom Landkreis Lüneburg finanziert.

Ziel des Projektes ist es Kulturmittlerinnen und Kulturmittler zielgerichtet auszubilden, damit diese Personen anschließend Menschen mit Migrationshintergrund in vielfältigen Situationen des täglichen Lebens begleiten. Auch können sie eingesetzt werden, um Institutionen zu unterstützen oder Kontakte zu Migrantinnen und Migranten aufzunehmen.

Bereits im vergangenen Jahr haben die beiden Projektträger signalisiert, dass sie das Projekt in der bisherigen Form nicht fortführen werden. Es ist beabsichtigt das Projekt zum 01.01.2024 entsprechend des anliegenden Konzepts und in Anlehnung an ein Dienstleistungsangebot für den Gesundheits-, Sozial- und Bildungsbereich der Caritas in der Region Osnabrück zu modifizieren. Hierzu ist für das kommende Jahr noch ein Finanzbedarf in der bisherigen Höhe von den Trägern angezeigt worden. Dieser soll dann in der Folgezeit dahingehend sukzessiv reduziert werden, dass es keinen Zuschuss mehr bedarf.

Frau Britta Schütz von AWOSOZIALe Dienste wird zu den beabsichtigten Veränderungen des Projektes berichten und den Ausschussmitgliedern für Fragen zur Verfügung stehen. Sollte der Ausschuss dieser Umstellung des Projektes zustimmend gegenüberstehen, beabsichtigen die Projektträger die Veränderungsprozesse entsprechend des vorgelegten Konzepts vorzubereiten und zielführend voranzutreiben.

In der kommenden Sitzung des Ausschusses am 23.11.2023 wäre abschließend über die weitere finanzielle Unterstützung dieses Projektes durch den Landkreis zu entscheiden.

#### **Sachlage vom 23.10.2023**

Frau Schütz von AWOSOZIALe Dienste hat in der Ausschusssitzung am 14.09.2023 zum KulturmittlerInnen-Projekt berichtet und die beabsichtigten Veränderungen ausführlich vorgestellt. Fragen der Ausschussmitglieder wurden beantwortet. Der Ausschuss hat das vorgestellte und neu konzipierte Projekt „KulturmittlerInnen - Menschen verstehen - Kulturen verbinden“ zur Kenntnis genommen.

Die Fraktionen und Gruppen sollten bis zur Ausschusssitzung am 23.11.2023 fraktions- bzw. gruppenintern über die weitere Förderung des Projektes KulturmittlerInnen befinden.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: 50.000,00 €

b) an Folgekosten: 100.000,00 €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget  
Begründung:

Sonstiges: in der Haushaltsplanung 2024 berücksichtigt

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

#### **Klimawirkungsprüfung:**

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

---

Begründung: